



---

## Datenschutzrechtliche Informationen nach § 15 KDG für Gottesdienste mit Anmeldung

---

### Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

Katholischer Pfarrverband St. Thomas Apostel und St. Lorenz  
vertreten durch den Kirchenverwaltungsvorstand: Pfarrer Willi Huber  
Cosimastr. 204  
81927 München  
Tel.: (089) 99 27 58-6  
Telefax: (089) 99 27 58-79  
pfarrbuero@st-thomas-lorenz.de

### Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter:

Katholisches Stadtpfarramt St. Emmeram  
Datenschutzbeauftragter  
Putziger Str. 3 a1, 81929 München  
E-Mail: st-emmeram.muenchen@ebmuc.de

### Allgemeines

Die nachfolgende Erklärung gibt einen Überblick darüber, welche Art von personenbezogenen Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) der betroffenen Gottesdienstteilnehmer/-innen und zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit der Anmeldung zum Gottesdienst und ggf. Videostreaming des Gottesdienstes verarbeitet werden und welche Rechte die Betroffenen gegenüber dem Verantwortlichen haben.

### Datenverarbeitung

Personenbezogenen Daten der Betroffenen werden von dem Verantwortlichen ausschließlich zur Anmeldung zum Gottesdienst *und ggf. Videostreaming des Gottesdienstes* verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür sind § 6 Abs. 1 lit. b, d, e KDG. Nach Beendigung sowie den hieraus folgenden rechtlichen Verpflichtungen werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten (wie Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.) datenschutzgerecht spätestens vier Wochen nach dem Gottesdienst gelöscht, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht eine längere Speicherung erfordern.

*Die eingetragenen Namen auf den DFN-Listen, die mit der Pfarrverbandshomepage verlinkt sind, sind bis maximal drei Tage nach dem Gottesdienst öffentlich sichtbar. Spätestens dann*

---



---

*werden sie gelöscht. Bei anonymer Anmeldung im Pfarrbüro hinterlegte Namen werden spätestens drei Tagen nach den Gottesdiensten gelöscht.*

## Weitergabe personenbezogener Daten

Soweit zur Anmeldung zum Gottesdienst *und ggf. Videostreaming des Gottesdienstes* erforderlich, gibt der Verantwortliche personenbezogenen Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an Dritte (wie z.B. andere Vertragspartner) weiter. Dies erfolgt stets unter Beachtung der jeweils geltenden Regelungen über den Datenschutz, insbesondere der Voraussetzungen von § 6 KDG und erforderlichenfalls auf Grundlage einer Vereinbarung über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag nach § 29 KDG.

## Rechte der Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Die Betroffenen haben gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (§ 17 KDG),
- Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung (§ 19 KDG),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (§ 23 KDG) und
- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG).

Zur Geltendmachung dieser Rechte steht der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen zur Verfügung (vgl. Ziffer 2). Die Wahrnehmung dieser Rechte ist grundsätzlich kostenfrei.

Die Betroffenen haben zudem das Recht, sich beim Diözesandatenschutzbeauftragten (Datenschutzaufsicht) über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen zu beschweren.

Die Kontaktdaten des **Diözesandatenschutzbeauftragten** lauten:

Gemeinsame Datenschutzaufsicht  
der bayerischen (Erz-) Diözesen  
Diözesandatenschutzbeauftragter  
Kapellenstr. 4  
80333 München  
Telefon: 089 2137-1796  
JJoachimski@ordinariat-muenchen.de

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter  
[www.erzbistum-muenchen.de/datenschutz](http://www.erzbistum-muenchen.de/datenschutz)